

Pressemitteilung (vom 27.10.2009 –5 Seiten)

der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH / Tel. 0821 / 450 10 - 200

Regionalmanagement im Wirtschaftsraum Augsburg wird mit über 300.000 Euro gefördert

Mit der Übergabe des Förderbescheids am 26.10.2009 ist das Regionalmanagement des Wirtschaftsraums nun offiziell bestätigt. Mit über 300.000 Euro fördert das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Technologie, Verkehr und Infrastruktur für die nächsten drei Jahre die regionale Entwicklung im Wirtschaftsraum Augsburg. Regierungspräsident Karl Michael Scheufele überbrachte gestern persönlich den Förderbescheid. In den nächsten drei Jahren wird die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH Projekte z.B. in den Bereichen regionaler Klimaschutz, nachwachsende Rohstoffe, Fachkräftebindung und Logistik initiieren und begleiten.

Mit der Gründung der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH stehen seit dem 1.7.2009 auch die Ressourcen für die Umsetzung des Regionalmanagements bereit. Seit gestern ist es offiziell: Herr Regierungspräsident Karl Michael Scheufele überreichte zusammen mit Ministerialrätin Christine Herrgott vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Technologie, Verkehr und Infrastruktur persönlich den Förderbescheid für das Regionalmanagement. Über 300.000 € wird das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Technologie, Verkehr und Infrastruktur für die Förderung der regionalen wirtschaftlichen Entwicklung in den nächsten drei Jahren bereit stellen.

Die Gelder können sinnvoll in zahlreichen Projekten eingesetzt werden. Über 150 Experten und Akteure aus der Region haben sich im letzten Jahr an den inhaltlichen Vorarbeiten für das Regionalmanagement im Wirtschaftsraum Augsburg beteiligt und einen umfangreichen Katalog mit Projektvorschlägen erarbeitet. In sieben Handlungsfeldern werden in den nächsten drei Jahren

Themen bearbeitet, die für den gesamten Wirtschaftsraum von Bedeutung sind. Dabei stehen Projekte im Vordergrund, die in Kooperation zwischen Stadt Augsburg und den beiden Landkreisen Augsburg und Aichach-Friedberg besser umgesetzt werden können als im Alleingang. Dazu zählt beispielsweise das Thema regionaler Klimaschutz: Themen wie Verkehr oder zukunftsfähige Energieversorgung machen nicht an kommunalen Grenzen halt. Das Regionalmanagement setzt sich daher z.B. für ein Regionales Klimaschutzkonzept ein, das eine regionale Strategie für die Energieversorgung der Zukunft erarbeitet, und hat dazu bereits einen Förderantrag beim Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz gestellt.

Ein weiteres vielversprechendes Handlungsfeld für das Regionalmanagement könnte das Thema Logistik darstellen. Laut einer in diesem Jahr veröffentlichten Fraunhofer-Studie gehört die Region zu den Top 18 der deutschen Logistikstandorte. Jeder zehnte Beschäftigte ist in der Logistik beschäftigt. Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort soll z.B. eine Strategie zur Weiterentwicklung des Logistik-Standortes Wirtschafttraum Augsburg erarbeitet werden.

Ein Thema bei dem das Regionalmanagement bereits erste Erfolge verbuchen kann, ist das Handlungsfeld „Nachwachsende Rohstoffe – Forst & Holz“: Mit der Initiierung des Netzwerkes Holzbau hat sich mit Hilfe der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH ein schlagkräftiges Netzwerk etabliert, das sich bereits durch größere öffentliche Auftritte, z.B. auf der RENEXPO 2009 öffentlichkeitswirksam präsentiert hat. Erstmals haben sich auf der Umweltmesse RENEXPO die Waldbesitzer der Region zusammen mit der Holzbaubranche mit einem gemeinsamen Auftritt und Messeprogramm präsentiert und auf die Bedeutung der Branche für die Region hingewiesen.

Andreas Thiel, Geschäftsführer der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH zu den Zielen des Regionalmanagements: „In drei Jahren möchten wir drei Dinge erreicht haben: Wir möchten bis dahin die Identifikation der Wirtschaftsakteure mit dem Wirtschaftsraum Augsburg nach Innen und Außen deutlich gestärkt haben. Wir möchten, dass bei den Akteuren der Region das Thema ‚regionale Kooperation‘ noch fundamentaler verankert ist. Und selbstverständlich möchten wir in drei Jahren die vielversprechendsten Projekte aus unserem umfangreichen Handlungskonzept erfolgreich umgesetzt und damit zu einer wirtschaftlichen Stärkung des Standortes beigetragen haben.“

Über die Förderbescheidsübergabe freuten sich auch die anwesenden drei Sparkassen im Wirtschaftsraum Augsburg, die als Partner von A³ die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH und die Aktivitäten der regionalen Wirtschaftsförderung mit einem beachtlichen Beitrag fördern. Es gratulierten die anwesenden Vorstände Dr. Walter Eschle, Stadtparkasse Augsburg, Richard Fank, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Augsburg und Birgit Cischek, Vorstandsvorsitzende der Stadtparkasse Aichach.

Zum Regionalmanagement im Wirtschaftsraum Augsburg

Regionalmanagement ist ein verbreitetes Instrumentarium, um in einer Region gemeinsame Entwicklungsprozesse zu initiieren. Dabei setzt das Regionalmanagement nicht im Alleingang Projekte um, sondern fungiert eher als Moderator und Initiator, der gemeinsam mit Partnern Vorhaben plant und ggf. bei der Umsetzung unterstützt. Um Projekte zu identifizieren, die den regionalen Akteuren wichtig ist, wurde im Wirtschaftsraum Augsburg im Gespräch mit zahlreichen Akteuren ein integriertes Handlungskonzept mit Projektvorschlägen erarbeitet. Davon werden in den nächsten drei Jahren die Projekte umgesetzt, die mit Priorität versehen werden und für deren Umsetzung sich engagierte Partner finden.

Alle Projekte werden von einer Lenkungsgruppe beschlossen, die das Regionalmanagement die nächsten Jahre begleitet. Sie setzt sich zusammen aus Vertretern der Gesellschafter der Regio Augsburg Wirtschaft, dem Wirtschaftsministerium, der Regierung von Schwaben, Vertreter der Kammern und aus drei Wirtschaftsvertretern.

Handlungsfelder des Regionalmanagements

- Handlungsfeld 1: Region des Wissens / Technologietransfer
- Handlungsfeld 2: Attraktiv für kreative Köpfe / Stärkung des Wohnstandortes
- Handlungsfeld 3: Regionaler Klimaschutz
- Handlungsfeld 4: Förderung der Unternehmensnetzwerke und Cluster

- Handlungsfeld 5: Unterstützung der unternehmensnahen Dienstleister und der IuK-Branche
- Handlungsfeld 6: Forst und Holz
- Handlungsfeld 7: Logistik und Güterverkehr



Das Regionalmanagement der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Ansprechpartner für die Presse:

Andreas Thiel

Geschäftsführer der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Karlstraße 2

86150 Augsburg

Tel. 0821 45010 - 200

E-Mail: andreas.thiel@region-A3.com

www.region-A3.com

www.regio-augsburg-wirtschaft.de



Erster Erfolg: Auf über 120 qm präsentierten sich auf Initiative des Regionalmanagements erstmals die Waldbesitzer der Region und die regionalen Holzbauunternehmen auf der Umweltmesse RENEXPO 2009 gemeinsam – die beeindruckende Präsentation erregte die Aufmerksamkeit des Staatsministers Helmut Brunner.